



Mitteilungsblatt der Gemeinde Großhabersdorf

Ausgabe Nr. 11 / 2006

03. November 2006

28. Jahrgang



Bürgermeister Lothar Birkfeld und Günter Bingold (kniend) mit den Hochzeitspaaren Franziska u. Christian Winkler, Angelika u. Christian Fraunhoffer, Udo u. Nadiya Massl, Nicole Jordan (in Vertretung ihres Bruders Markus u. dessen Frau Aphitchaya) Stefan u. Carmen Frank, Günther u. Manuela Köhler, Maximilian-Stefan Junger und Andrea und Michael Höng

und mit Unterstützung des Gemeindearbeiters Gerhard Dürschinger waren die Bäume schnell gepflanzt und wichtige Grundsätze des Baumpflanzens in Erfahrung gebracht. Bei Kaffee und Gebäck der Bäckerei Miethsam waren die Mühen der Pflanzaktion dann schnell vergessen.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Hochzeitsbäume 2006

Der Hochzeitshain entlang des Fuß- und Radweges zum Sportgelände konnte um neun Obstbäume erweitert werden. Der Großhabersdorfer Tradition folgend, haben auch im Jahr 2006 neun frisch vermählte Paare das Angebot der Gemeinde angenommen und anlässlich ihrer Trauung beim Standesamt Großhabersdorf einen „Hochzeitsbaum“ spendiert und selbst gepflanzt.

Mit großem Eifer und viel Spaß waren die Hochzeitspaare des Jahres 2006 am Samstag, dem 14. Oktober bei der Pflanzaktion. Unter fachlicher Anleitung des Geschäftsführers des Kreisverbandes für Obst- Gartenbau und Landespflege, Günter Bingold,

Vorankündigung – Partnerschaftsfest in Aix-sur-Vienne

Aus Anlass des 25-jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen Aix-sur-Vienne und Großhabersdorf lädt die Gemeinde Aix-sur-Vienne die Gemeinde Großhabersdorf zu einem Partnerschaftsfest am

31. August bis 03. September 2007

ein. Es ist vorgesehen, dass der Bus nach Aix-sur-Vienne bereits am Donnerstag, dem 30.08.2007, gegen 7.00 Uhr in der Frühe, abfährt.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Aus Kommandantenrunde verabschiedet

Mit einem Buch- und Sachgeschenk wurde **Hermann Ammon**, von 2000 bis 2006 stellvertretender Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Fernabrünst, am 18. Oktober 2006 offiziell aus der Kommandantenrunde der Freiwilligen Feuerwehren Großhabersdorfs verabschiedet. Bürgermeister Lothar Birkfeld und der Federführende Kommandant Gerhard Dürschinger würdigten dabei seinen Einsatz bei der FFW Fernabrünst und somit für die Bevölkerung. Auch seine Bereitschaft als Stellvertreter Verantwortung für die Wehr zu übernehmen wurde bei den Dankworten gewürdigt. **Wolfgang Meth** wurde gleichzeitig als sein Nachfolger in der Kommandantenrunde begrüßt.



Federführender Kommandant Gerhard Dürschinger, Hermann Ammon, Wolfgang Meth, Bürgermeister Lothar Birkfeld

Hermann Ammon trat am 1. April 1976 in die Feuerwehr Fernabrünst ein und war über 13 Jahre dort Gruppenführer. 2001 wurde er mit dem Ehrenzeichen für 25 Jahre aktiven Feuerwehrdienst geehrt.

Sein Umzug nach Petersaurach machte die Neubesetzung des Amtes des stellvertretenden Kommandanten erforderlich. Als Bürgermeister bleibt mir Dank zu sagen. Dank im Namen des Gemeinderates, Dank im Namen aller Bürgerinnen und Bürger. Danke für die übernommene Verantwortung und geleistete Arbeit bei der FFW Fernabrünst!

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Eintrag ins Gästebuch

Frau Elzbieta Sobotka, Generalkonsulin der Republik Polen in München, besuchte auf Einladung des Landtagsabgeordneten Günter Gabsteiger den Landkreis Fürth. Nachdem Großhabersdorf als erste Landkreisgemeinde eine Kommunalpartnerschaft mit Polen einging, war es Frau Sobotka ein großes Anliegen, diese Gemeinde näher kennen zu lernen.

Nach einem Spaziergang durch den Ortskern von Großhabersdorf, wurden bei einer Tasse Kaffee und fränkischen Küchle – sie war ganz begeistert, dass unsere Bäcker so viel Luft in ein Stück Hefeteig backen können – die vielfältigen partnerschaftlichen Aktivitäten Großhabersdorfs mit Swieciechowa erörtert. Angesichts der Fülle der Begegnungen zeigte sie sich sehr beeindruckt und bot ihre Unterstützung bei künftigen Vorhaben an. Vor ihrer Abreise nach München trug sich Frau Elzbieta Sobotka dann noch in das Gästebuch im Rathaus ein.



Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Volkstrauertag 2006 am 19. November

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

der Volkstrauertag ist der Tag, an dem wir uns vergegenwärtigen was geschehen ist und was die Toten uns zu sagen haben. Nur wenn wir das tun, können wir aus der Erinnerung lernen. Dazu gehört etwa, dass wir den Volkstrauertag ganz bewusst als „Friedenssonntag“ wahrnehmen. Denn dann wird der Blick auch nach vorne gerichtet. Friede ist nämlich das, was in der Vergangenheit nicht war und in der Zukunft sein soll. Wir alle sind aufgerufen, daran mitzuarbeiten.

Der Volkstrauertag, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, erinnert uns an dunkle Momente unserer Geschichte. Es ist oft schwer, sich ihnen zu stellen, auch heute noch, auch für die Nachgeborenen. Aber wir wollen den Toten unser Gedächtnis geben, wir wollen die Opfer nicht vergessen. Denn Trauer und Gedenken können den Weg zu Frieden und Mitmenschlichkeit weisen.

In diesem Sinne würde ich mich sehr freuen, wenn dieser Aufruf Sie anspricht und Sie dem **Gedenkgottesdienst in der katholischen Kirche, Beginn um 10.00 Uhr oder in der evangelischen Kirche, Beginn um 09.30 Uhr**, und der **Gedenkfeier am Mahnmahl, Beginn um 10.30 Uhr** beiwohnen.

In **Fernabrünst** findet die **Gedenkfeier um 11.00 Uhr** und in **Vincenzenbronn** um **11.30 Uhr** statt!

Ihr
Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Änderungen bei den Bürgerversammlungen 2006

Die **Bürgerversammlung in Oberreichenbach** findet nicht wie im Mitteilungsblatt Oktober 2006 angekündigt im Gasthaus Breidenstein sondern am

Donnerstag, 16. November 2006, um 20.00 Uhr,
im „Gasthaus Seefried“ statt.

Die **Bürgerversammlung in Unterschlausersbach** am

Dienstag, 14. November 2006, im Gasthaus Schmidt
beginnt bereits um 19.30 Uhr!

In dieser Bürgerversammlung wird, zusammen mit Herrn Bauoberrat Erich Wegner vom Amt für ländliche Entwicklung in Ansbach, die **Entwurfsplanung gemeinschaftlicher und öffentlicher Anlagen im Verfahren** zur Flurneuordnung und Dorferneuerung **Unterschlausersbach** vorgestellt und mit der interessierten Bürgerschaft diskutiert.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Öffentliche Gemeinderatssitzung

am **23. November 2006**, um 19.30 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses Großhabersdorf

Veranstaltungskalender für das Jahr 2007

Seit Jahren fertigen wir für die Gemeinde Großhabersdorf einen Veranstaltungskalender an, der jeweils am Jahresende erscheint. Wir benötigen dazu die Hilfe vieler, vor allem aber benötigen wir die Unterstützung der Vereinsvorsitzenden.

Erfahrungsgemäß finden in den Herbstmonaten die Jahreshauptversammlungen statt, bzw. es werden die Terminpläne für das kommende Jahr erarbeitet.

Ich bitte deshalb alle, die für das Jahr 2007 Veranstaltungen vorbereiten, uns diese Termine bekannt zu geben, damit sie in den Veranstaltungskalender 2007 aufgenommen werden können.

Abgabetermin: 24. November 2006

Später eingereichte Termine können in den Veranstaltungskalender nicht mehr aufgenommen werden.

Für Ihre Bemühungen darf ich mich schon heute bedanken.

Lothar Birkfeld
1. Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die **Gemeinde Großhabersdorf** sucht zum Eintritt am 01.03.2007
eine/einen vollzeitbeschäftigte /vollzeitbeschäftigten

Fachangestellte(n) für Bäderbetriebe.

Der Besitz der Führerscheinklasse B (früher 3) ist nachzuweisen. PC-Kenntnisse sind erwünscht. Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Zum Aufgabengebiet des/der Facharbeiter(s/in) gehört die Steuerung und Kontrolle der technischen Abläufe im Freibad, die Organisation und Beaufsichtigung des Badebetriebes und die Besucherbetreuung. Außerhalb der Badesaison ist die Mitarbeit im Bauhof vorgesehen.

Bewerbungen mit den üblichen Bewerbungsunterlagen sind bitte bis **01.12.2006** an die

Gemeinde Großhabersdorf
Nürnberger Straße 12
90613 Großhabersdorf

zu richten. Auskunft erteilen 1. Bürgermeister Birkfeld (Tel.: 09105 / 99839-16) oder Herr Seischab (Tel.: 09105 / 99839-18).

Notarsprechtag

am 20. November 2006
von 15.00 - 17.00 Uhr
im Rathaus in Großhabersdorf

Um tel. Voranmeldung wird gebeten

Tel: 09103 / 1 0 2 7

Versicherungsberater – Deutsche Rentenvers. Bund ehemalige BfA

am 06. November 2006
von 17.00 - 18.00 Uhr
im Rathaus in Großhabersdorf

Um tel. Voranmeldung wird gebeten

Tel: 09103 / 2 8 1 0

Sirenenüberprüfung im November 2006

In allen Gemeinden des Landkreises Fürth werden die Sireneneinrichtungen der Funkalarmierung auf ihre Tüchtigkeit überprüft.

Dieser Probealarm findet in der Gemeinde Großhabersdorf am

11. November 2006

in der Zeit von 12.00 Uhr bis 12.30 Uhr statt.

Sollte während dieser Zeit einmal der Ernstfall eintreten und „echter“ Alarm kommen, wird dieser doppelt ausgelöst, d.h., **statt dreimal heult die Sirene dann s e c h s m a l**. Außerdem erfolgt eine entsprechende Alarmdurchsage.

Spricht eine Sirene oder der Funkmeldeempfänger im Gerätehaus bei der Überprüfung nicht an, ist die Gemeinde zu verständigen.

**DER KREISBRANDRAT
Des Landkreises Fürth**

Räum- und Streupflicht

Der nächste Winter kommt bestimmt und steht womöglich schon unmittelbar bevor. Ob es Schnee oder Eis geben wird, kann niemand vorhersagen.

Sollte es aber dazu kommen, möchten wir alle Haus- und Grundstücksbesitzer daran erinnern, dass in der Gemeinde Großhabersdorf eine allgemeine

Räum- und Streupflicht

besteht. Das heißt, dass jeder Grundstücksbesitzer verpflichtet ist, die Gehwege und, soweit kein Gehweg vorhanden ist, die Straße auf einer Breite von 1 m, vor seinem Grundstück eis- und schneefrei zu halten, bzw. so zu säubern, dass es zu keiner Unfallsituation und Behinderung für Menschen und Fahrzeuge kommt.

Bitte nehmen Sie im Bedarfsfall Ihre Räum- und Streupflicht ernst, da im Schadensfall versicherungsrechtliche Folgen auf Sie zukommen würden.

Wir bitten Sie, in Ihrem eigenen Interesse, nur in extremsten Situationen Salz zu verwenden. Sand, Asche, Splitt oder einfach das Jahr über gesammelter Straßenkehrsicht eignen sich zum Streuen ganz hervorragend.

An alle Autobesitzer:

Bitte parken Sie Ihre Autos so, dass unsere Räum- und Streufahrzeuge problemlos durchfahren können. Anderenfalls kann in Ihrer Straße nicht geräumt und gestreut werden.

Pachtzahlungen

Die Pachtzahlungen für die gemeindlichen Grundstücke, Weiher, Gärten usw. sind zur Zahlung fällig. Es wird gebeten, den Pachtzins **termingemäß** auf das Konto der Gemeinde Großhabersdorf zu überweisen.

Lohnsteuerkarten 2007

Die Lohnsteuerkarten für das Jahr 2007 haben Sie im Oktober erhalten.

Bitte überprüfen Sie die Eintragungen, bevor Sie die Karte Ihrem Arbeitgeber übergeben. Wichtig ist, dass alle Daten, wie Ihr Geburtsdatum, die Steuerklasse, die Religionszugehörigkeit und die Zahl der Kinderfreibeträge (für Kinder unter 18 Jahren) richtig eingetragen sind. Für die Eintragung dieser Merkmale sind die Verhältnisse am 01. Januar 2007 maßgebend.

Benötigen Sie im Kalenderjahr 2007 voraussichtlich keine Lohnsteuerkarte mehr, so geben Sie die Karte bitte bei der Gemeinde wieder zurück.

Falls Sie keine Lohnsteuerkarte bekommen haben, wenden Sie sich bitte an die Gemeinde.

Kurzprotokoll über die Gemeinderatssitzung am 05. Oktober 2006

Umbau der Kläranlage

Der Auftrag für die maschinelle Schlammverdickung in der Kläranlage wird aufgrund des Ausschreibungsergebnisses an die Fa. Conaqua Wassertechnik GmbH, Röthenbach, zu einem Angebotspreis in Höhe von 121.084,28 EUR inkl. MwSt. erteilt. Darüber hinaus wird für die Nitratmesssonde, die in der Kläranlage eingesetzt wird, ein Wartungsvertrag mit der Fa. Hach Lange abgeschlossen.

Bebauungsplan Nr. 30 „Wendsdorf“

Auf Antrag der beteiligten Grundstückseigentümer beschließt der Gemeinderat, dass der Bebauungsplan Nr. 30 „Wendsdorf“ aufgestellt und der Flächennutzungsplan in diesem Bereich geändert werden soll. Die Aufstellung des Bebauungsplanes soll jedoch nur dann erfolgen, wenn die beteiligten Grundstückseigentümer die anfallenden Kosten übernehmen.

Abschluss einer Elementarversicherung für gemeindliche Gebäude

Der Gemeinderat stellt fest, dass für die gemeindlichen Gebäude keine Elementarversicherung abgeschlossen werden soll.

Friedhofserweiterung

Da bei der Ausschreibung der Arbeiten zur Erneuerung der Fenster an der Leichenhalle keine Angebote abgegeben wurden, wurden nun nach mehreren Baustellengesprächen die ortsansässigen Handwerksbetriebe um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Aufgrund des wirtschaftlichsten Angebotes vergibt der Gemeinderat die Arbeiten zur Erneuerung der Fenster daher an die Fa. Konrad Hofmann, Großhabersdorf, zu einem Angebotspreis in Höhe von 35.666,08 EUR inkl. MwSt. abzüglich 2 % Skonto.

Bezüglich der zukünftigen Beleuchtung des Hauptweges im Friedhof wird vom Gemeinderat noch keine Entscheidung getroffen. Vielmehr wird die Verwaltung beauftragt, zu klären, ob die Leuchten der Schutzklasse für öffentliche Wege entsprechen, damit auch in Zukunft die Anbindung der Leuchten an die öffentliche Straßenbeleuchtung möglich ist.

Ruhebänke an der Treppe zur kath. Kirche

Dem Gemeinderat werden die Angebote für drei Ruhebänke an der kath. Kirche vorgelegt. Der Gemeinderat stellt fest, dass Angebote von Großhabersdorfer Handwerksbetrieben eingeholt werden sollen, bevor der Auftrag vergeben wird.

Bücherei-News

Es war ein strahlender Herbsttag am 8. Oktober, die Sonne schien, es war fast so heiß wie im Sommer, als sich die Preisträger des Sommerpreisausschreibens „Kind und Buch“ in der Bücherei einfanden. Hier sind sie (fast) alle mit ihren Gewinnen:



Nach der Preisübergabe las ich noch eine Geschichte vor, dann durfte jeder wieder raus ins Freie, das schöne Wetter ausnutzen. Danke allen, die mitgemacht haben!

Noch ist Oktober, aber der Winter kommt bald, mit dem Winter der Schnee, mit dem Schnee – das nächste Preisausschreiben?! Na klar! Kinder, ran an Papier und Stifte! Wer schreibt mir, was ihm am Winter gefällt (Schneemann bauen, Skifahren, Plätzchenbacken)? Wer hat eine Geschichte zu erzählen (z.B. wie er oder sie mal vom Schlitten gefallen ist, beim Schlittschuhfahren aufs Eis knallte oder die Plätzchen dunkelbraun-schwarz verbrannte? Lasst Euch etwas einfallen! Wer noch nicht schreiben kann, darf seinen Eltern gerne etwas diktieren! Los geht's! Es gibt wieder Bücher und andere Preise. Bitte die Texte bis 15. Dezember in der Bücherei abgeben (oder per Post an Monica Fisch, Bronnenmühle 2, 90613 Großhabersdorf schicken).

Außerdem ist unsere Buchbestellung raus, zu Weihnachten sind hoffentlich die neuen Bücher für alle da: Bilderbücher, Erst-Lesebücher, Neuerscheinungen für Erwachsene und Teenies. Übrigens: Es gibt jede Menge Bücher zum Mitnehmen in der Bücherei (Romane und Sachbücher). Vielleicht findet der eine oder andere etwas Passendes!

Noch eine Bitte: Es stehen noch Bücher aus, die im Laufe des Jahres entliehen wurden. Bitte zu Hause nachsehen und die Bücher zurückbringen. Danke!

Auf bald in der Bücherei!
Herzlichst Monica Fisch

20 Jahre Malerkreis – Kindergartenkinder gratulieren

Was haben Kinder und Maler gemeinsam? Ganz klar: Die Freude an Farben und Formen! Noch eine Gemeinsamkeit: Beide feiern gerne Feste! Und so sangen die Kinder des Tulipans zur Feier des Malerkreises am 7. Oktober in der Pfarscheune: „Wollt Ihr wissen, wann man Feste feiern kann? Wenn der Sommer vorbei ist, und der Malerkreis feiert, wenn der Herbstwind schon weht, bunte Bilder man sieht!“ Die Blumenwiese-Kinder hatten ein „buntes“ Lied eingeübt und winkten mit Krepppapierfahnen in den Grundfarben Rot, Gelb, Grün und Blau. Gemeinsam sangen alle Kleinen: „Kommt alle her, halli hallo, kommt alle her, seid mit uns froh!“ Froh gemacht haben die Kinder uns alle mit ihrem fröhlichen Gesang. Herr Schneider vom Malerkreis bedankte sich herzlich bei den Kindern und jeder der kleinen Sänger bekam anschließend ein Eis. Das machte diese besonders froh!

Der Malerkreis, der bereits für den Kindergarten Tulipan die lustigen Kinderfiguren entworfen hat, die auf den Eingang zulaufen, bereitet derzeit ein Malbuch für beide Kindergärten vor. Motive aus Großhabersdorf werden als Umriss dargestellt, die die Kleinen dann ausmalen können. Eine gute Idee, die Freude am Malen zu entwickeln und gleichzeitig das Heimatdorf kennenzulernen. Maler und Kinder haben wirklich viel gemeinsam, und so ist es besonders erfreulich, dass unsere Maler und unsere Kinder „zusammenarbeiten“.



Monica Fisch
Büchereileiterin

Winterdienst mit neuem Fahrzeug

Nach 21 Jahren hat der **Unimog 1200** bei der Gemeinde ausgedient. Die harten Anforderungen im täglichen Einsatz beim gemeindlichen Bauhof, vor allem im Winterdienst, haben an dem Fahrzeug deutliche Spuren hinterlassen. Die jährlichen Reparaturkosten waren für die Gemeinde nicht mehr wirtschaftlich. Zudem machte auch der letzte TÜV-Untersuchungsbericht dem Gemeinderat die Entscheidung zur Neuanschaffung eines vergleichbaren Fahrzeuges wesentlich leichter.

Ende Oktober war es nun endlich soweit und das neue Fahrzeug, ein **MAN LE 10.22 4x4 BB** konnte dem Bauhof übergeben werden. Alle Anbaugeräte des alten Unimog können am neuen Auto verwendet werden, so dass der Umstieg auf die kostengünstigere Fahrzeugmarke beschlossen wurde. Wir wünschen unseren Mitarbeitern des Bauhofes eine stets unfallfreie Fahrt und viel Freude im Umgang mit dem neuen Arbeitsgerät!



In diesem Zusammenhang auch gleich noch mal der **Hinweis an alle Fahrzeugführer:** Die Wintersaison 2006/2007 steht vor der Tür. **Bitte den öffentlichen Parkraum so nutzen, dass der Winterdienst mit den breiten Schneeräumschildern auch ungehindert durchgeführt werden kann.** Vielen Dank für das Verständnis und die Mithilfe!

Lothar Birkfeld

1. Bürgermeister

Holzmachen durch Selbstwerber

Den Großhabersdorfer Bürgern wird wieder die Möglichkeit geboten, im Gemeindewald Brennholz selbst zu schlagen. Das „Holzmachen“ wird unter der Leitung des Forstschutzbeauftragten der Gemeinde, Herrn Rainer Scheuber, durchgeführt.

Herr Scheuber wird den Interessenten die entsprechenden Parzellen zuweisen. Die Holzpreise werden an Ort und Stelle im Wald festgelegt. Werkzeug muss selbst gestellt werden.

Bitte melden Sie sich bei Herrn Rainer Scheuber, Rothenburger Str. 23, 90613 Großhabersdorf an **Tel.: 09105 / 18 70.**

Abfuhrtermine

Papiertonne u. Gelbe Säcke

Donnerstag, 16.11.2006

Restmüll

Freitag, ungerade KW

Biomüll

ab 10.11.06, Freitag, gerade KW
statt Freitag, 03.11.06, am Samstag, 04.11.06

Redaktionsschluss

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am **01. Dezember 2006.**

Anzeigenschluss ist hierfür Freitag, der **17. November 2006.**

Informationen

aus unserer

Grund- und Hauptschule



Aufruf zur Mithilfe im Projekt „Hand in Hand“ der Hauptschule zur Unterstützung Großhabersdorfer Hauptschüler/innen bei ihrer Berufsfindung

Bitte um Mithilfe

Zunehmend finden auch in Großhabersdorf inzwischen Schulabgänger trotz guter Noten und ordentlichem Auftreten nicht immer einen Ausbildungsplatz. Deshalb bittet die Hauptschule Großhabersdorf das örtliche Gewerbe um Unterstützung des Schulprojektes „Hand in Hand“.

Die Projektidee

Außerhalb des Unterrichts, am Nachmittag, besuchen Schüler der 8. Klassen freiwillig einen Betrieb, ein Dienstleistungsunternehmen oder eine soziale Institution und absolvieren dort einmal wöchentlich ein Praktikum. Dieses Praktikum dauert mehrere Monate und die Schülerinnen und Schüler haben während dieser Zeit die Gelegenheit, ihren Wunschberuf zu erkunden.

Die Auswertungsgespräche

In vereinbarten Abständen setzen sich die Schüler, die Ausbilder und die betreuenden Lehrer der Hauptschule zusammen, um die „Berufserfahrungen“ der Schüler/innen auszuwerten.

Der Dialog Schule - Wirtschaft

Langfristige Praktika können ein wichtiger Baustein für die Arbeits- und Berufsorientierung der Schülerinnen und Schüler sein: Sie machen Erfahrungen aus erster Hand, können Eigenverantwortung entwickeln und lernen ihre Stärken und Schwächen besser einzuschätzen.

Versicherung

Die Schülerinnen und Schüler sind während des gesamten Praktikums sowohl haftpflicht- als auch unfallversichert; die Kosten übernimmt die Gemeinde.

Vorteile für die Schülerinnen und Schüler

Die Ausbildung

Erfahrungen aus erster Hand
Keine blinde Berufswahl
Kein Ausbildungsabbruch

Die Ausbildungsfähigkeit

Arbeitstugenden entwickeln
Motivation zum Lernen steigern
Selbstbewusstsein stärken

Die Wettbewerbsfähigkeit

Gutes Praktikumszeugnis
Durchhaltevermögen zeigen
Praxiserfahrungen sammeln

Vorteile für die Partner aus der Wirtschaft

Werbung und Anerkennung der Betriebe
Genaueres Kennenlernen der Praktikanten
Einfluss nehmen auf die Entwicklung
Vernetzung Eltern – Lehrer – Betrieb

Das Nachmittags-Praktikum soll in etwa den Zeitraum von Ende Februar bis Ende Mai 2007 umfassen. Die Schulleitung bittet die Großhabersdorfer Betriebe, Angebote für o.g. Praktikumsstellen (schriftlich an die Schuladresse „Sonnenblick 4“, per Fax 993889, per Telefon 993880 oder per Email info@volksschule-grosshabersdorf.de) zu melden. Wir werden dann Kontakt aufnehmen. Im Voraus herzlichen Dank für die Mitwirkung und Zusammenarbeit. R. Pfeiffer, / Lin N. Kehr, R

Veranstaltungen

Freitag, 03. November

KSC, Stammtisch, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr

Samstag, 04. November

AWO, 50 jähriges Jubiläum, Turnhalle, um 14.00 Uhr

Geflügelzuchtverein, Lokalschau, Vereinsheim, 14.00 Uhr

Skiclub, Sportklettern – Ende, Schulgelände, um 14.00 Uhr

Skiclub, Herbstball, Gasthaus Lang

Sonntag, 05. November

Geflügelzuchtverein, Lokalschau, Vereinsheim, 09.00 Uhr

Lauftreff des SVG, Bibertlauf, um 09.00 Uhr

Skiclub, Eisstock, Vereinsgelände, um 14.00 Uhr

Montag, 06. November

MSC, Clubabend, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Dienstag, 07. November

Kneipp-Verein, Vorstandssitzung, Rangauhaus, 19.30 Uhr

Mittwoch, 08. November

Kath. Kirchengemeinde, Seniorennachmittag, Pfarrheim, um 14.00 Uhr

Diabetiker-Selbsthilfegruppe im Kneipp-Verein, Herr Diab. Assistent Kamleiter vom Klinikum Ansbach referiert über „Bluthockdruck“, Gasthaus Lang, 14.30 Uhr

Donnerstag, 09. November

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, 17.30 Uhr

Freitag, 10.11. – Sonntag, 12.11.

Skiclub, Skifit - Stubaier Gletscher

Samstag, 11. November

Kath. Kirchengemeinde, Martinszug - Treffpunkt Kreuzweg, um 17.00 Uhr

Velo-Gruppe, Kegeln, China-burg, Schützenstr. 1, Cadolzburg, um 19.30

SPD, Weinfest, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Sonntag, 12. November

Soldatenkameradschaft, Rohrer Ball, um 19.00 Uhr

Montag, 13. November

SPD-Frauengruppe, Treffen, Gasthaus Lang, um 19.00 Uhr

Mittwoch, 15. November

VdK, Seniorennachmittag, Gasthaus am Kino, 14.00 Uhr

Donnerstag, 16. November

Evang. Kirchengemeinde, Seniorenkreis, Gemeindezentrum, um 14.00 Uhr

Skiclub, Vereinssitzung, Gasthaus am Kino, um 20.00 Uhr

Samstag, 18. November

FFW Fernabrünst, Dienst.- u. Mitgliederversammlung, Gasthaus Hofmann, um 19.30 Uhr

Heimatverein, Kammermusikabend, evang. Gemeindezentrum, um 20.00 Uhr

Velo-Gruppe, Irischer Abend, Gasthaus Schmidt, 20.00 Uhr

Sonntag, 19. November

FFW Großhabersdorf, Volkstrauertag, um 09.00 Uhr

Soldatenkameradschaft, Volkstrauertag, Gedenken der Toten am Denkmal

Montag, 20. November

MSC, Sportstammtisch, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Mittwoch, 22. November

Heimatverein, Traditionelles Suppenessen mit musikalischer Unterhaltung, Gasthaus Lang, um 19.00 Uhr

Donnerstag, 23. November

Behinderten- und Versehrten-sportverein, Kegeln, Moosmühle Dietenhofen, 17.30 Uhr

Gemeinde, Gemeinderats-sitzung, um 19.30 Uhr

Freitag, 24. November

Bibertgrundschützen, Nuss-schießen, Vereinsheim, um 19.30 Uhr

Samstag, 25. November

FFW Großhabersdorf, Jahres-hauptversammlung, Gasthaus Lang, um 20.00 Uhr

Sonntag, 26. November

Jahrmarkt in Unterschlaubach

Montag, 27. November

Krebselbsthilfegruppe Ghdf. - Adf., Einladung zu unseren Treffen, von 18.30 Uhr bis 20.00 Uhr im Evang. Gemeindezentrum Ghdf. Info Schwester Marianne Wening, Tel.: 09105 / 90 60

Donnerstag, 30. November

Skiclub, Vereinssitzung, Gasthaus am Kino, um 20.00 Uhr

Wanderverein, Jahreshauptver-sammlung, Gasthaus am Kino, um 19.00 Uhr

Jeden Mittwoch

Velo-Gruppe, Joggen-Walking-Nordic Walking, Treffp.: Park-platz Lichtblau, um 18.30 Uhr

Jeden Sonntag

Velo-Gruppe, Mountainbike-Touren, Abf.:Rathaus, 09.30 Uhr